

Anmeldung Fortbildung

State of the Art – Diagnostik und Therapie des Mammakarzinoms und Gynäkologischer Malignome

am Mittwoch, 27. November 2024, 17 bis 20 Uhr
im Best Western Plus Arosa Hotel Paderborn,
Westernmauer 38
Anmeldungen bitte per Fax / E-Mail bis zum 20.11.2024.

Name _____

Vorname _____

Straße _____

PLZ, Wohnort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Anmeldung gerne per Fax oder Email an: Cordula Block
Chefarztsekretariat Prof. Dr. med. Michael P. Lux, MBA

Fax: (05251) 86-4122
E-Mail: c.block@vincenz.de

Wir danken unseren Sponsoren*



*Die Sponsoring-Beträge werden u.a. für Raummiete, Verpflegung während der Veranstaltung und die Referentenhonorare verwendet.

St. Vincenz-Kliniken Salzkotten + Paderborn

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Prof. Dr. med. Michael P. Lux, MBA



St. Louise Frauen- und Kinderklinik Paderborn
Husener Str. 81 · 33098 Paderborn

St. Josefs-Krankenhaus Salzkotten
Dr.-Krismann-Str. 12 · 33154 Salzkotten

www.vincenz-kliniken.de



Einladung Fortbildung

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe



St. Vincenz
Kliniken

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich möchte Sie hiermit sehr gerne zu unserer diesjährigen Fortbildung „State of the Art Senologie und Gynäkologische Onkologie 2024“ einladen. Traditionell ist diese Fortbildung aus den M&M-Konferenzen hervorgegangen und mittlerweile zu einer festen Institution geworden – wir erreichen mit der „State of the Art“-Reihe 2024 bereits das 6-jährige Jubiläum. Dementsprechend haben wir auch in diesem Jahr für Sie ein spannendes Programm zusammengestellt. Unser langjähriger Kooperationspartner der plastischen Chirurgie, Herr Dr. Hagouan, wird Updates und Indikationsstellungen zur Eigengewebstrekonstruktion vorstellen. Neben den operativen Fragestellungen beleuchten wir selbstverständlich auch die konservative Therapie des Mammakarzinoms. Herr Müller-Huesmann wird die metastasierte Situation reflektieren und ich das Adjuvante. Es gibt reichlich Neuigkeiten von den großen Kongressen. Aus meiner Sicht passiert aktuell in einem Jahr so viel wie früher in zehn Jahren. Da bleibt es schwierig, den Überblick zu behalten. Diese Herausforderung nehmen wir für Sie an und fassen die praxisrelevanten Themen zusammen. Auch in der Gynäkologie gibt es einige Revolutionen in der Therapie, die wir vor Jahren in der Dimension nie erwartet hätten. Wir freuen uns, dass Frau Univ.-Prof. Dr. Ataseven sich dem Thema annimmt und Ihnen die spannenden Updates berichtet.

Im Bereich der Onkologie nehmen die Fragen nach komplementärer Therapie stetig zu. Hier konnten wir Frau PD Dr. Voiß gewinnen. Sie stellt Tipps und Tricks für die unterschiedlichen Fragestellungen vor, verdeutlicht allerdings auch Limitationen. Wir sind sehr gespannt auf ihren Vortrag.

Und selbstverständlich bleibt wie immer viel Zeit für Diskussionen und insbesondere für Ihre Fragen. Wir freuen uns sehr über Ihre Teilnahme zu unserem Jubiläum.

Herzliche Grüße

Prof. Dr. Michael P. Lux, MBA

Programm

Begrüßung

Prof. Dr. med. Michael P. Lux, MBA

Integrative Medizin „Chancen für die Onkologie“.

PD Dr. med. Petra Voiß

ASCO und ESMO – Kongresshighlights – Metastasiertes Mammakarzinom

Harald Müller-Huesmann

Plastisch rekonstruktive Möglichkeiten im Rahmen einer Krebserkrankung

Dr. med. Mazen Hagouan

Pause

Neues in der gynäkologischen Onkologie

Univ.- Prof. Dr. Beyhan Ataseven

State of the Art der (neo-) adjuvanten Therapie der Patientin mit einem Mammakarzinom

Prof. Dr. med. Michael P. Lux, MBA

Referenten

Prof. Dr. Beyhan Ataseven

Chefärztin der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Universitätsklinikum OWL, Klinikum Lippe

Dr. med. Mazen Hagouan

Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie
Leitender Oberarzt, Sana Kliniken Düsseldorf GmbH

Prof. Dr. med. Michael P. Lux, MBA

Chefarzt der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
St. Vincenz-Kliniken

Harald Müller-Huesmann

Ärztlicher Leiter des MVZ im MediCo
Praxis für Hämatologie und Onkologie

PD Dr. med. Petra Voiß

Direktorin Klinik für Integrative Onkologie und Supportivmedizin
Evang. Kliniken Essen-Mitte
Evang. Huysens-Stiftung Essen-Huttrop

Die Zertifizierung der Fortbildung ist bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe beantragt.

